Frankfurt (Main) West Bahnhof

Visualisierung: Der neue Hauptzugang der Empfangshalle an der Kasseler Straße (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Der Bahnhof Frankfurt (Main) West ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt für S-Bahnen sowie Regional- und Fernverkehrszüge. Täglich nutzten 2021 rund 32.000 Reisende die Station. Bis 2040 wird ein Anstieg auf fast 44.000 Reisende prognostiziert. Um den steigenden Fahrgastzahlen gerecht zu werden, wird der Bahnhof modernisiert und barrierefrei ausgebaut.

Projekt

Der Bahnhof umfasst ein Empfangsgebäude, einen Hochbahnsteig (Gleise 1/2), einen Hausbahnsteig (Gleis 3) sowie einen Mittelbahnsteig (Gleise 4/5). Außerdem verfügt die Station über eine Personenunterführung (PU) inklusive Zugang zur Solmsstraße sowie eine Fahrtreppe zum Hochbahnsteig.

Die Modernisierung der Station umfasst zunächst die Umgestaltung des Empfangsgebäudes. Das umgestaltete Empfangsgebäude wird über ein barrierefreies WC verfügen. Außerdem bauen wir einen Treppenzugang von der Hamburger Allee und installieren insgesamt drei neue Aufzüge. Diese werden den Hochbahnsteig, den Mittelbahnsteig sowie den Zugang zur Solmsstraße barrierefrei zugänglich machen. Den Aufzug zur Solmsstraße integrieren wir in ein neues Zugangsbauwerk. Um Baufreiheit für die Aufzüge zu haben, verlegen wir die Technikräume vom Empfangsgebäude in einen neuen technischen Gebäudekomplex.

Wir weiten die bestehende PU auf und statten sie mit einem taktilen Leitsystem für Blinde und Sehschwache aus. Auch die Bahnsteige, Zugänge und Treppen erhalten das taktile Leitsystem sowie eine neue, energieeffizientere Beleuchtung.

Die Energieversorgung wird dem künftig höheren Bedarf angepasst. Außerdem errichten wir eine Abstellanlage für 200 Fahrräder sowie eine Freianlage in der Solmsstraße. Dort pflanzen wir neue Bäume. Diese Begrünung sorgt für eine Aufwertung des Stadtbilds.

Mit der Modernisierung verbessern wir die Barrierefreiheit für Reisende und steigern die Attraktivität des Bahnhofs. Die Barrierefreiheit ermöglicht das Pendeln über diese Station auch für mobilitätseingeschränkte Personen. Dadurch ist eine Erhöhung der Fahrgastzahlen langfristig möglich. Der Bahnhof kann noch stärker genutzt werden und seine Bedeutung als Ziel von Pendler:innen wird erhöht.

Das Projekt wird gemeinschaftlich durch das Land Hessen, die Stadt Frankfurt am Main, den Rhein-Main-Verkehrsverbund und die Deutsche Bahn AG finanziert.

Zeitplan

Erste vorbereitende Arbeiten, darunter Anpassungen an der Oberleitung sowie Kampfmittelsondierungen, begannen 2022. Seit Mitte 2024 errichten wir den neuen Treppenzugang von der Hamburger Allee. Ursprünglich war vorgesehen, mit diesen Arbeiten im September 2023 zu beginnen. Durch zu wenige Bieter bei den Ausschreibungen konnte unter anderem die Ausführungsplanung für Teilprojekte nicht vergeben werden. Zudem konnten die erforderlichen Sperrpausen für den Zugverkehr nicht immer gewährt werden und durch neue Erkenntnisse beim Grundwasserstand musste die Planung angepasst werden. Aus diesen Gründen mussten wir die Arbeiten neu terminieren.

Damit Fahrgäste während des geplanten Umbaus der Personenunterführung (PU) weiter zu den Zügen gelangen können, errichten wir 2025 einen provisorischen Zugang durch den ehemalige Posttunnel. Dieser verbindet das Empfangsgebäude mit dem Mittelbahnsteig.

Im Rahmen der Hauptbauarbeiten weiten wir ab 2026 unter anderem die bestehende PU auf und statten sie mit einer neuen Beleuchtung und Technik aus. Parallel dazu modernisieren wir das Empfangsgebäude inklusive der Läden und bauen ein neues Zugangsgebäude an der Solmsstraße.

Der Abschluss der Arbeiten ist für 2028 vorgesehen. Der provisorische Zugang durch den ehemaligen Posttunnel wird nach dem Abschluss der Arbeiten wieder zurückgebaut.

Fahrplanänderungen

Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten

Damit Fahrgäste während des geplanten Umbaus der Personenunterführung weiter zu den Zügen gelangen können, errichten wir einen provisorischen Zugang. Hierzu entkernen wir die Räume des Empfangsgebäudes und machen den ehemalige Posttunnel für die Reisenden nutzbar. Dieser Tunnel verbindet das Empfangsgebäude mit dem Mittelbahnsteig.

Für die Baustelle müssen Parkflächen und Zufahrten des Bahnhofs beansprucht werden und stehen daher nicht für Fahrgäste zur Verfügung.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Einschränkungen im Zugverkehr

Während der Arbeiten sind Einschränkungen im Zugverkehr möglich. Detaillierte Informationen für die Züge der Deutschen Bahn unter bahn.de/bauarbeiten, weitere Informationen unter www.rmv.de

Mediagalerie

Visualisierung: Der neue Hauptzugang der Empfangshalle an der Kasseler Straße (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Blick von der Kasseler Straße in die neue Eingangshalle (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Blick vom Hochbahnsteig in die neue Eingangshalle (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Blick von der neuen Eingangshalle in Richtung Hausbahnsteig (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Der Zugang zur neuen Eingangshalle am Hausbahnsteig (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Die neue Personenunterführung mit Blick in Richtung Mittelbahnsteig (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Die neue Personenunterführung mit Blick zum Ausgang Solmsstraße (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Der neue Zugang zur Solmsstraße inklusive des neuen Aufzugs (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Der neue Zugang von der Solmsstraße in den Bahnhof (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]

Visualisierung: Die künftigen Freianlagen an der Solmsstraße (Oktober 2023) [Quelle: Mailänder Consult GmbH]